



Schweiz – Bergell Frauen und Kunst, Spezialreise



Daten:	17.07.-23.07.2022, 14.08.-20.08.2022
Dauer:	7 Tage
Preis:	CHF 1950 im Doppel- oder Zweibettzimmer, Zuschlag Doppelzimmer zur alleinigen Benützung CHF 270
Gruppe:	12-16 Personen
Begleitung:	Sonja Müller Lang – Women Travel, Reiseleiterin aus Leidenschaft
Charakter:	Kunst und Kultur, Begegnungen, Aktiv unterwegs

Erleben Sie das Bergell auf den Spuren der Bergellerinnen – einzigartig, mutig, initiativ. Das Tal ist vor allem als Wandergebiet und als Heimat der Giacometti-Künstlerfamilie bekannt – wir stellen jedoch die Frauen in den Fokus. Das Programm wurde **in Zusammenarbeit mit Bergeller Frauen** konzipiert, allen voran mit der Kunsthistorikerin Patrizia Guggenheim aus Bondo. Wir entdecken die Kultur des Tales und erfahren im direkten Gespräch unglaublich Spannendes und Bedeutsames zu einem der schönsten Schweizer Täler. Wir begleiten die Bergellerinnen beim Dorfspaziergang, laben uns bei der **Kastanientortenfrau**, besuchen Ateliers und Gärten, Gastrofrauen, **Sagen-Expertinnen**, bewegen uns auf einfachen Wanderwegen und in Palazzi. Unsere Unterkunft ist das beliebte, Familien geführte 3*-Hotel «La Sogliana» in Soglio mit Sauna, Sonnenterrasse und einem traumhaften Ausblick übers Tal und in die Berge. Die Kunstaussstellungen der **Biennale Bregaglia** bildet Kunstpunkte im Programm, sie sind aber heute noch nicht bekannt. Die Kuratorinnen versprechen interessante Werke.

Reise Highlights

- ✓ Kunst und Kultur mit Bergeller Fachfrauen
- ✓ Segantini, Miriam Cahn und die Schriftstellerin Silvia Andrea
- ✓ Varlin - Führung durchs Dorf Bondo von Patrizia Guggenheim
- ✓ Künstlerinnen an der Biennale Bregaglia 2022
- ✓ Hexengeschichten und Sagen

Inklusivleistungen

- ✓ Unterkunft Hotel La Sogliana, Soglio mit Halbpension
- ✓ Gästekarte für ÖV, Transfers
- ✓ Führungen, Eintritte, Honorare
- ✓ Willkommensapéro Riche
- ✓ Gespräche mit Frauen-Persönlichkeiten



Reiseprogramm

Tag 1: Bun Di und willkommen im Bergell

Wir treffen uns um 15 Uhr auf der Sonnenterrasse in Soglio und geniessen einen Kulturbummel durch das einzigartig bezaubernde Dorf. Es liegt auf einer sonnigen Bergterrasse, ganz am Abhang steht die Kirche St. Lorenzo. Der Atem der Geschichte weht durch die schmalen, mit Steinen gepflasterten Gassen. Soglio war schon in prähistorischer Zeit besiedelt, der Ortsname findet sich bereits in Urkunden aus dem Jahr 1219. Wir geniessen das mediterrane Flair beim Wandeln zwischen Kastanienbäumen und barockem Rosengarten. Patrizia, unsere Bergeller Partnerin erzählt zusammen mit Elena Geschichten aus dem Tal, dem Dorf, plaudert über Kunst, Natur und Frauen. Wir hören Frauengeschichten am Waschtrog, auf dem Dorfplatz und tauchen in die Frauenwelt des Bergells, z.B. der Welt von Tina Truog-Saluz (1882 – 1957), zu ihrer Zeit meistgelesene Schriftstellerin Graubündens. Feine Apérohäppchen und ein Glas Wein – wir stossen auf unsere Kulturreise an. Gemeinsames Abendessen Bergeller Stil. Unterkunft Hotel La Soglina***, Soglio, Mahlzeiten: Apéro Riche, A.

Tag 2: Hexengeschichten von Vicosoprano

Auf den Spuren der Hexen – alte Geschichten, Volksglaube oder wahre Begebenheiten? Das Hexenmuseum und unsere Führerin erteilen Auskunft. Mittagessen im aussergewöhnlichen Patrizierhaus der Familie Castelmur mit schönsten spätgotischen Stuben. Besuch Biennale Bregaglia und im Atelier Giacometti und dem Talmuseum Chiesa Grande. Abends Film «Die Magie des Lichts» über das Leben von Giovanni Segantini. Ein feines Abendessen rundet den Tag ab. Unterkunft im Hotel La Soglina***, Soglio, Mahlzeiten: F, M, A.

Tag 3: Maloja – die unbekannte Bergellerin

Wir fahren nach Maloja. Das Dorf liegt im Engadin – geografisch, gehört aber zum Bergell... kompliziert? Wir entdecken die Tatsachen. Wanderung (ca. 2h) zum Turm Belvedere, den Gletschermühlen, wir besuchen die von Frauen geführt «Latteria» mit dem Bergellerkäse von den Alpen, wir wandern zum Segantini-Atelier und zu Orten, wo er einige seiner Bilder erschaffen hat. Wir erhalten einen vertieften Einblick ins Werk des Malers. Die Schweizer Autorin und Weltenbummlerin Annemarie Schwarzenbach schieb über Maloja: Man sollte den «Sturz ins Bergell» nicht versäumen, diesen jähren Blick vom Ausgang und Anfang des Engadins in das in der Tiefe verlorene Tal...» Rückfahrt nach Soglio. Unterkunft Hotel La Soglina***, Soglio, Mahlzeiten: F, A.

Tag 4: Kunst und Zuckerbäcker-Geschichten

Fahrt nach Stampa und zum Schlösschen «Palazzo Castelmur». Einführung in die Geschichte der Zuckerbäckerfamilien durch einen Bergell Kenner. Die Dauerausstellung über die Konditoren aus Graubünden, die in viele europäische Städte emigrierten, um dort bekannte Cafés und Konditoreien zu betreiben, gilt es zu entdecken. Wir sehen Fresken von A. Giacometti, treffen uns mit der Töpferin oder im Kunstbistro. Wir spazieren vorbei am Atelier der Künstlerin und Feministin Miriam Cahn und an Installationen der Biennale Bregaglia und wer will schöne Sonnenuntergangswanderung (ca. 2h) oder Rückfahrt nach Soglio, Unterkunft Hotel La Soglina***, Soglio, Mahlzeiten: F, A.



Tag 5: Castasegna – Schriftstellerin mit Pseudonym

Heute lockt Castasegna. Dort liegt die bezaubernde Villa Garbald, im 19. Jh. nach Plänen des Architekten Gottfried Semper erbaut und 2004 mit dem Turm Roccolo von «Miller & Maranta» ergänzt. Die Villa Garbald – Sempers einziger Bau südlich der Alpen – wurde von 1864 bis 1958 von der Familie Garbald bewohnt. Wie kommt es, dass der berühmte Gottfried Semper den Bauauftrag im Grenzdorf erhält? Wer waren die Auftraggeber Agostino und Johanna Garbald-Gredig? Sie ist unter dem Pseudonym «Silvia Andrea» als Schriftstellerin bekannt. Wollen Sie den durch ein Familienbild der Giacomettis weltweit bekannt gewordenen ersten Bergeller Fotografen kennen lernen? Und was passiert heute? Und die Frauen?

Nach zahlreichen Gesprächen haben wir Hunger – wir besuchen die mit einem Preis ausgezeichnete Start Up Unternehmerin Alice und geniessen bei ihr Kastanientorte und Kaffee – die weltbeste Torte ist für uns bereit. Mit dem Thema Schönheit und Gesundheit geht es dann weiter – wir blicken hinter die Kulissen der Schönheitsprodukte der «Soglio-Natur» und besuchen den Fabrikladen. Rückfahrt oder Wanderung, Unterkunft Hotel La Soglina***, Soglio, Mahlzeiten: F, Kastanientorte mit Caffè, A.

Tag 6: Donne, Donne, Donne

Erfrischender Kultur-Spaziergang im Dorf Bondo mit Patrizia, der Präsidentin des «Engadiner Heimatschutz», zum Friedhof, wo der Maler Varlin begraben liegt und vorbei am Palazzo Salis. Wir wandeln zum historischen, Denkmal geschützten Bergellerhaus der Familie und erleben Gespräche über Kunst, Frauenleben und Heimatschutz. Wir besuchen das «Crot di Bondo» und plaudern, lachen, geniessen. Ein kunterbunter Frauenkulturtag beendet unsere Bergell «Frauen und Kunst»-Reise. Wir fahren zurück nach Soglio und geniessen den wunderbaren Ausblick über die Dreitausender wie Piz Badile, Piz Cengalo und das tief eingeschnitten Tal. Unterkunft Hotel La Soglina***, Soglio, Mahlzeiten: F, A.

Tag 7: Abreise – Arrivederci Bregaglia

Gemeinsames Frühstück nach dieser Reise, auf der wir einzigartige, mutige, initiative Frauen des Bergells kennen gelernt haben. Mahlzeiten: F.

Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Das Programm der Biennale ist noch nicht veröffentlicht.



Ihr Hotel: Das La Soglina in Soglio ist ein gepflegtes Mittelklassehotel, Familienbetrieb, beliebt und gut geführt. Besonders das feine Essen begeistert und die Aussicht übers Tal und zu den Bergen. Grosse Zimmer mit Dusche/Bad/WC, Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur alleinigen Benützung.



Die Reiseleiterin: Sonja Müller Lang, begleitet unter Einbezug von Bergeller Fachfrauen mit Begeisterung und vielen Kontakten in den Dörfern diese Frauenkulturreise.



Daten, Preise und Leistungen 2022

Daten	Preise pro Person im DZ	Zuschlag DZ zur alleinigen Benützung
17.07.-23.07.2022	CHF 1'950	CHF 250
14.08.-20.08.2022	CHF 1'950	CHF 250

Im Preis inbegriffen: Unterkunft im 3* Hotel La Soglina in Soglio (DZ = Doppelzimmer oder Zweibettzimmer, EZ = Einzelzimmer) und Mahlzeiten (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), Gratisparkplätze im Hotel vorhanden, ÖV-Tickets Bergell ab Ankunft bis Abreisetag und Fahrten für die Programmteile, alle Begegnungen und Besichtigungen, Honorare wie beschrieben inkl. Eintritte, Sonja Müller Lang Schweizer Reiseleiterin, div. Lokale Reiseleiterinnen und Fachfrauen, Referate, Filmvorführungen.

Nicht inbegriffen: An- und Abreise, pers. Ausgaben, Getränke, Mahlzeiten, die nicht inbegriffen sind, Trinkgelder, falls benötigt Annullations- und SOS-Schutzversicherung CHF 123 mit Zusatzpaket Covid-19 CHF 32, persönliche Unfallversicherung, Buchungshonorar inkl. Garantiefonds-Versicherung CHF 60.

Bemerkungen: Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen von Women Travel. Preis- und Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Gut zu wissen

Klima: Juli/August – beste Reisezeit mit Sommer-Bergwetter. Tagsüber warm, abends angenehm kühl.

Mitnehmen: Wander- / Trekkingschuhe und Kleidung, Wanderstöcke. Etwas Warmes für abends.

Programme, Fotos, Reisekonzept © Women Travel

Umweltfreundlich reisen: Alle Fahrten mit ÖV oder kleine Genussstrecken zu Fuss.

Richtlinien Gesundheit: Ihre Gesundheit, gerade in diesen Covid-Zeiten, sind uns äusserst wichtig. Wir haben bei der Planung alle uns bekannten Verhaltens-, Distanz- und Hygienevorschriften in der Programmgestaltung berücksichtigt. Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte. Wir sind gerne für Sie da.

2G/3G: Wir halten uns sorgfältig an die Anweisungen des BAG und der kantonalen Behörden. Die Teilnahme an unseren Gruppen-Reisen ist nur vollständig Geimpften und oder von einer Corona-Erkrankung Genesenen mit entsprechendem Zertifikat (2G oder 3G) möglich. Maskenpflicht im ÖV, in Restaurants und Hotels befolgen wir sorgfältig, Reiseleiterinnen sind 2G mit Zertifikat. Bei dieser Reise sind viele Programmpunkte an der freien Luft, Abstand kann gewährleistet werden.

Zahlungen: Bei Buchung wird eine Anzahlung von 30% fällig, die Restzahlung 60 Tage vor Abreise. Sollten die Reise aus Corona-Gründen nicht stattfinden, erstatten wir selbstverständlich die vollständige Zahlung des Reisepreises ausser dem Buchungshonorar von CHF 60.

